



**SPRACHMULL 9**  
**HUST**



# Sprachmüll 9

2012

bzw. Denkmüll



Copyright by H.U.Steger  
Private Raubdrucke erlaubt



Prato della Valle  
Padova, 4.10.86

H. u. G.



Padova, Prato della Valle 4.10.86

## **Mischdialäkt**

Wieredidädiekidsafigsgspässig?

## **Spa**

Im Resort gaat de Dschim is Spa,  
er hät es dschellows Tischört a  
jez tschömpf er grad is Swimmingpuul  
verdammisich, dä isch dänn kuul.

## **Railkleen**

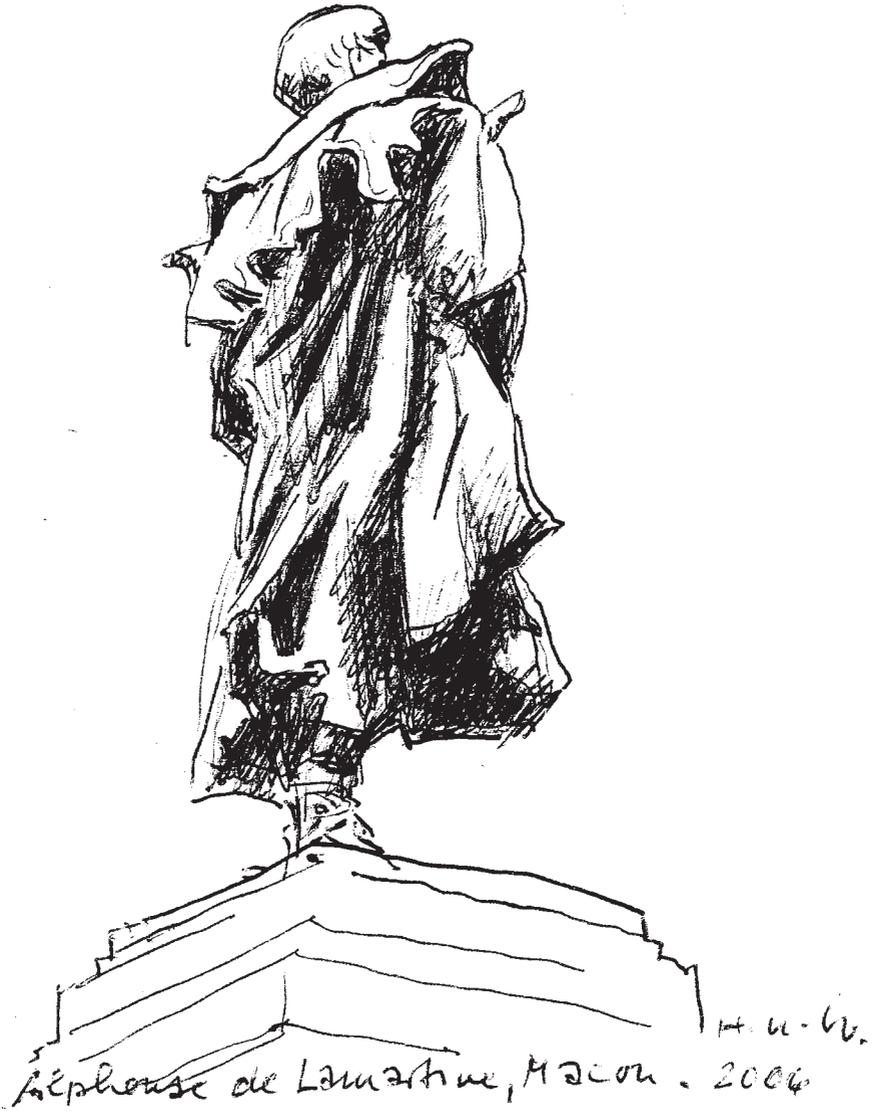
De Railkliin gaat id'Dauntaun abe,  
det trifft er sini Kitschenschabe,  
si walked quik durd'Schoppingmall  
und finded's affegeil, im Fall.

## **Fitness**

Frau Highheel und Herr Chatterhand  
die trafen sich beim Joggen,  
nacht's kams zu einem One-night-stand,  
es liess sich nicht mehr stoppen.



Denkmal A. de Lamoignon 2006  
Macon 4.4.11.



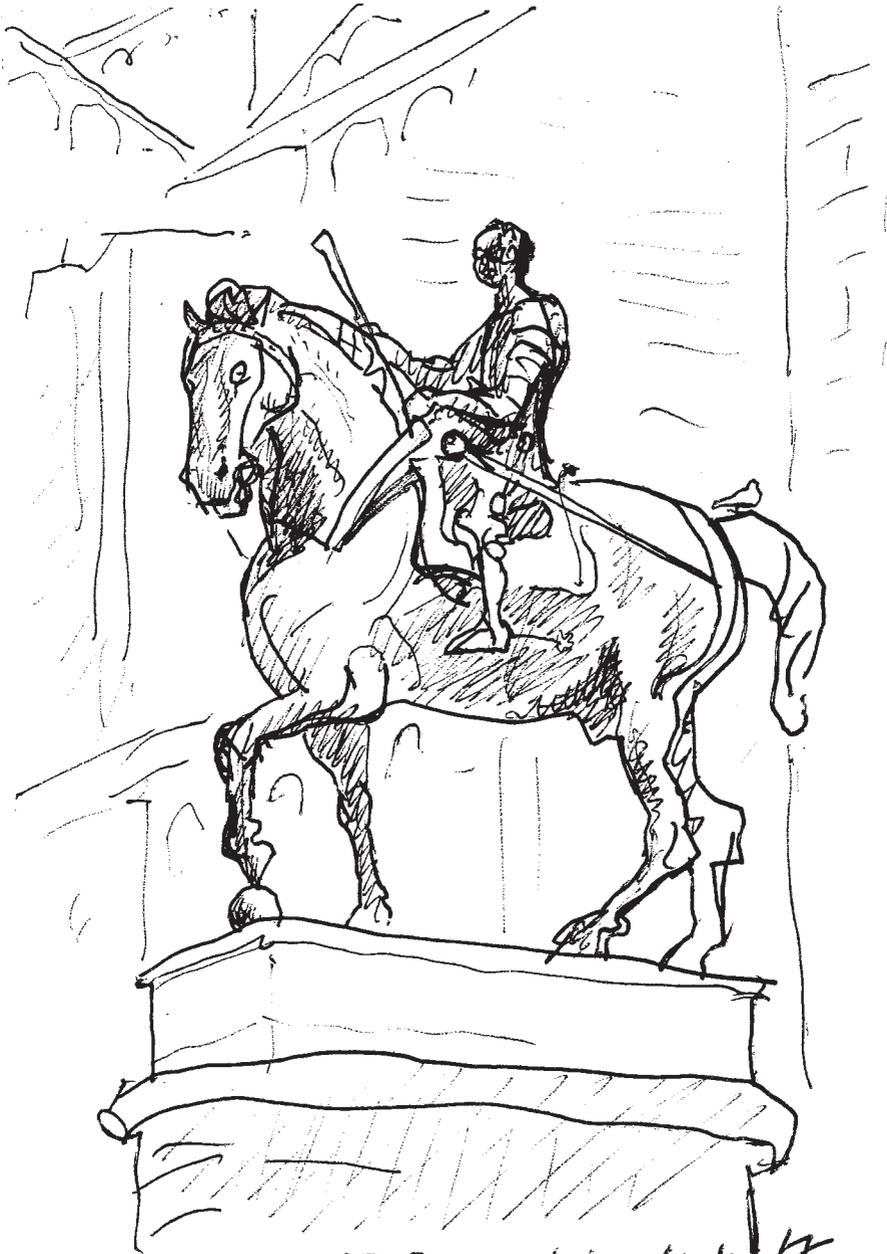
Alphonse de Lamartine, Mâcon - 2006

## **Sprachtest**

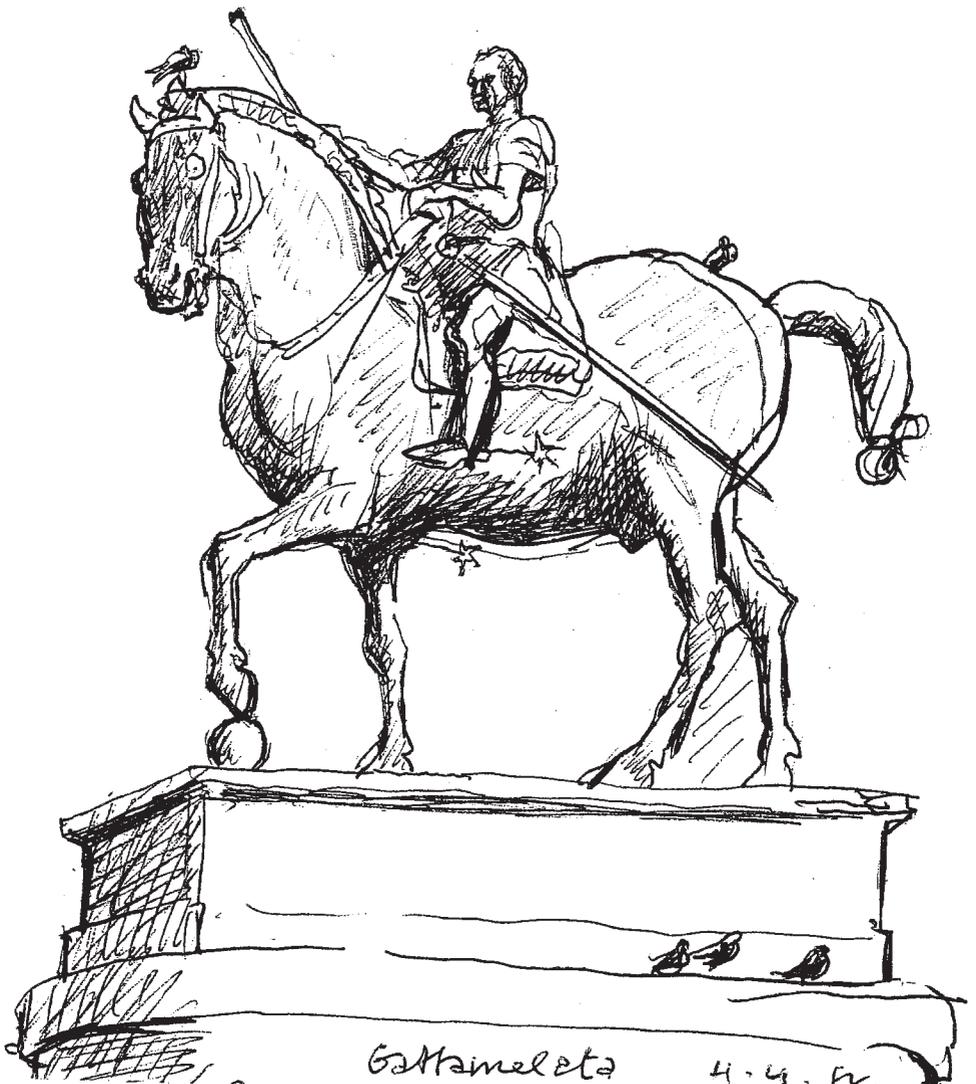
Aus einer Buchbesprechung in der NZZ 8.3.12

selbstreflexiv,  
metadiskursiv,  
Topos,  
Simulacrum,  
mimetisch,  
Transgression,  
antike eidolon-Theorie,  
okkultistisch,  
libidinös,  
ikonologisch,  
genuin-aesthetisch,  
Poetologie,  
Metaphysik,  
imaginiert,  
medial,  
pygmalionsche,  
spätmesmerisch-magnetisch.

Übriger Text in deutscher Sprache



Padova 1.6.85 Gattamelata . H. 4. 1/2 . H.  
Statue v. Donatello



Gattamelata  
Padova, 4. 10. 86

4. 4. Fr.





Mon. Vittor Emanuel  
Venedig 14. 4. 99  
'8. 7. 99

## **Duale Berufsbildung**

Im Zuge der grossen Parmesan-Reform wird beantragt, dass in Zukunft jeder Handwerker von einem studierten Mundwerker begleitet werden muss, welcher diesen instruiert und intellektuell ergänzt. Damit dürfte der Schweiz ihr Spitzenplatz an der Gewerbefront erhalten bleiben.

## **Klimawandel**

Die Hilde kam aus Feuerland,  
sie hatte kalte Füsse,  
die wärmte ihr Herr Hildebrand  
der heissgeliebte Süsse.

Der Heisssporn sah die Kaltmamsell  
im Eisfeld tempobolzen,  
da fing er Feuer auf der Stell  
das Eis war rasch geschmolzen.



Gribaldi, Verona



Il Colosso Barletta



TA: Ausschnitt 11.11.81

Kennst du das Land, wo die Parolen blühen?

## **Europa von Moslims unterwandert?**

F: Ali Mentaire, Bén Eface,  
Ben Itier, Calif Ourchon, Medi Ocre,  
Moussa Raser, Ras Emottes.

D: Alli Gator, Ben Amsen,  
Ben Ebelt, Rat Zinga.

I: Ali Anza, Ali Mento,  
Ben Venuto, Ben Ito,  
Ben Zinaio, Idi Oma, Ras Atura.

GB: Ben Eath, Shit Talk.

## **Chole**

De Koller sött in Cholestolle  
go en Sack voll Chole hole,  
doch statt hei ga goge heize  
hockt er lieber i de Beize.



Vercingétorix <sup>tr. ad. Nr. 05</sup>  
Alesia / Alise-Sainte-Reine



Cannobio

16.9.92 H. U. H.

## **Kunsthandel**

Erstaunlich schon, wie sich der Kunstbegriff in wenigen Jahren auf eine unermessliche Breite ausgedehnt hat. Was einst mit Fettecken, Filz, leeren oder geschlitzten Leinwänden, Readymades, Performances, kolorierten Starfotos, Steinkuben, Gipsklötzchen begonnen hat, dehnt sich jetzt auf Ablaufrohre, Elektrokabel, Fernsehapparate, Drahtgitter, Hafenkrane, Wollfäden, Schutthaufen, Kehrichtsäcke, Fudifotos, Armsessel, Nagelhäuser, Schlittschuhe, Rübliportraits, Speiseresten etc etc aus. Früher unbeachtet gebliebener und leichtsinnig weggeworfener Müll wird heute zu Rekordpreisen gehandelt und verkauft. Ja, fragt sich doch, wer so etwas wohl kauft? Wer, ausser Kunsthäusern kann das bezahlen, wer hat so viel Geld?

Ja wer wohl? Ich kann mir meine Schadenfreude nicht ganz verkneifen: Die Abzocker kaufen's mit ihrem ergaunerten Boni-Millionen Als sichere Kapitalanlage!

## **Trendsetter**

Ach, wie spitzen Kuratoren  
an der Messe ihre Ohren,  
schnuppern nach dem neusten Lüftlein.  
Oh, ihr schlaunen kleinen Schüftlein!

## Kunst-Müll

De Becker fin't im Chäller plötzli  
zweituusig chlini wissi Chlötzli.  
Das Zügs verchaufid mir de Banke.  
Pro Chlötzli öppe tuusig Franke.

Es schneielet, es Beyelet  
und d'Priise stiged gschwind,  
ich poscht mer no en Baselitz,  
und stah dänn uf de Grind.

De Vielchlotz hät e Linwand kauft  
für öppe zwei Millione,  
jtz hänkt si hinder Panzerglas  
als grossi Art-Ikone.

Da malt en Pop-Amerikaner  
en Zipfelchappe-Ku-Klux-Klaner  
und schmiert em nochli Bluet an Grind,  
dass d'Chäufer z'Züri zfride sind.



A DANTE ALIGHIERI

Florence

14.11.16.6.80

## **Phantasiebildung**

Phantasie ist lernbar. Nicht wenig haben zu meiner Phantasieentwicklung die vielen, mir völlig unverständlichen Weihnachtsliedertexte beigetragen. Welche Wunderwelt? Was für ein Gejohle und Geflatter, wenn ich mir der Engel Halleluja vorstellte. Hirtenwirz? Kundgemacht? Der Holderknabe im lockigen Haar auf dem Holderbeerenbaum unserer Nachbarn? Dann gab's da die Kreise der Lieben oder den sich beugenden Erdkreis? Auch ein Strahlenmeer, schon damals? Oder die Frage: Gott, isst er Schienen? Christ, Herr Etter ist da!

Die redlichen Hirten sah ich auf Rädchen, aber „knibetendavor“ wusste ich nicht zu deuten.

Da kommt mir jetzt wieder die Geschichte des Malers Morgenthaler in den Sinn: Er habe einmal heimlich in der Bibel die Stelle gesucht, wo die redlichen Hirten Petrach und Tenesfro erwähnt werden.



Popoli  
H.M.V. 8.9.88



## **Moschwonderdioläckt**

Bin eus tönt jedes A wie O,  
z'Moschwonde redt' me holt eso.  
Muesch gor nöd ose glotze, Mueter,  
mir gänd de Chotze Chotzefueter.

## **Tütscher**

En tütsche Oschtereiertütscher,  
de wott mit mir go tütsche.  
Chasch tänke, alte Schnapsvergütscher,  
i la mi nüd verwütsche!

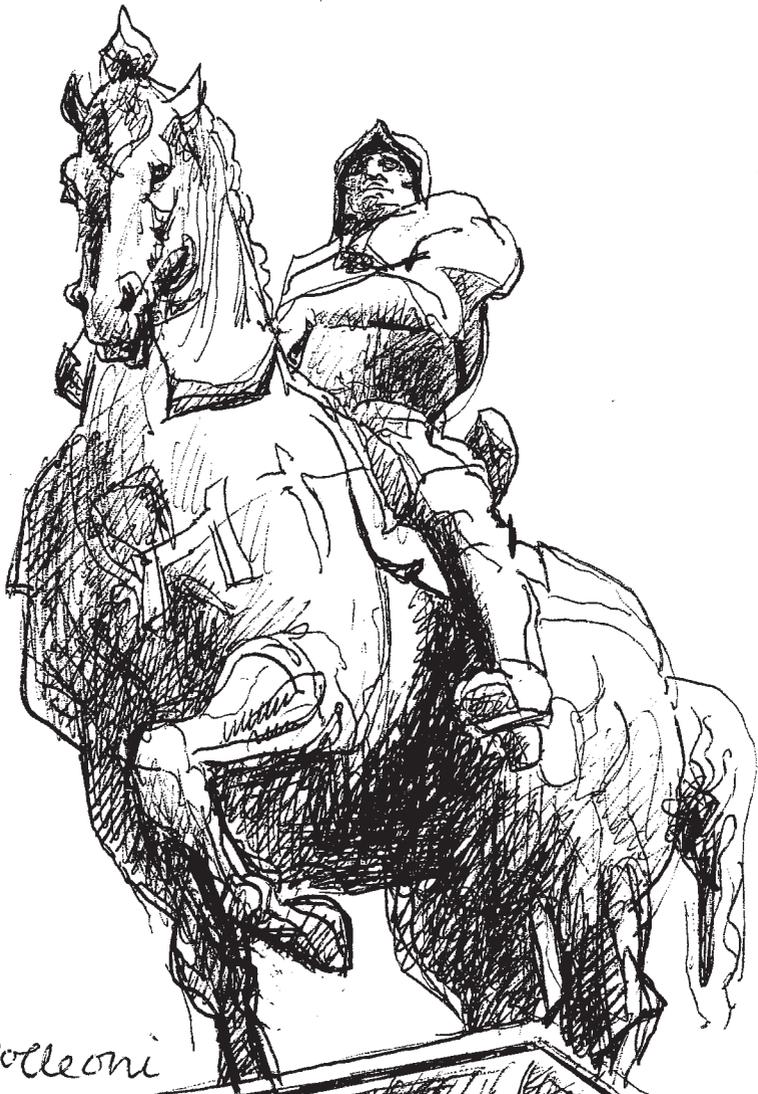
## **Maile**

De Emil tuet es iMail maile  
em Meili uf sis Händi,  
de Meili mailt em zruugg uf Meile,  
mit eme Gruess vom Ändi.

## **Equity?**

Han im Web-shop öppis kauft  
„Zahle möcht i, bitti!“  
„S Fräulein git mer s'Usegäld:  
Wetted-si E-Quity?“





Colleoni

~~Colleoni~~ H. U. F. 85 2006